

Bauplatz-Vergaberichtlinie und Eröffnung des Vergabeverfahrens für das Baugebiet „Steinge“ in Feldstetten

1. Vorlage

An den Ortschaftsrat Feldstetten in der nächsten Sitzung (öffentlich).

An den Gemeinderat zur Beratung in der Sitzung am 25.05.2020 (öffentlich).

2. Sachdarstellung

In der Gemeinderatssitzung am 09.12.2019 wurde der Bebauungsplan „Steinge“ sowie die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Steinge“ als Satzung beschlossen. Im Bebauungsplan wurde für das städtische Flurstück 180 ein Mischgebiet festgesetzt, in welchem Wohngebäude allgemein zulässig sind.

Auf einer Fläche von 1.770 m² wurden bei der Planung zwei Bauplätze vorgesehen. Die Lage der Bauplätze kann dem der Beratungsunterlage beigefügten Lageplan entnommen werden.

Die Vergabe der beiden Bauplätze soll analog zur Vergabe der Bauplätze im Baugebiet „Falge, 2. Bauabschnitt“ in Suppingen mit Hilfe des „Ulmer Vergabemodells“ erfolgen.

2.1 Vergabeverfahren

Das „Ulmer Vergabemodell“ ist ein ganzheitlich entwickeltes Verfahren für die Vermarktung kommunaler Grundstücke unter regulären Marktbedingungen (keine Subventionierung). Hierbei wurden Vergabekriterien erarbeitet sowie ein Prozess entwickelt, welcher es den Kommunen ermöglicht mit maximaler Effizienz ihre Grundstücke zu veräußern. Die Umsetzung des beschriebenen Verfahrens ist in www.baupilot.com einfach und schnell umsetzbar. Durch den digital unterstützten Workflow der BAUPILOT GmbH werden die gesetzlich vorgeschriebenen Regularien zur Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die Berücksichtigung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) und die Durchführung eines diskriminierungsfreien, transparenten Verfahrens abgebildet.

Das Verfahren bei der Vergabe ist zweigeteilt. Im ersten Schritt werden die im Baugebiet zur Vermarktung stehenden Bauplätze ausgeschrieben. Innerhalb einer bestimmten Frist können Interessenten Ihre Bewerbung mit allen erforderlichen Nachweisen einreichen. Hierbei sind die Fragen in einem digitalen Bewerberbogen hinterlegt, welcher einfach und schnell von den Bewerbern online auszufüllen ist. Die erforderlichen Nachweise können per Daten-Upload hinterlegt werden. Die Interessenten bewerben sich zunächst auf ein Baugebiet, da eine Einschränkung der zur Auswahl stehenden Grundstücke nicht mehr zulässig ist. Anhand der abgegebenen Bewerbungen wird nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine sogenannte Scoringliste errechnet, in welcher die Bewerber mit der höchsten Punktzahl absteigend sortiert werden.

Im zweiten Schritt werden nun die Bewerber über Ihre Platzierung anhand Ihres Scorings informiert und aufgefordert, die Prioritäten für Ihre Wunschgrundstücke abzugeben. Derjenige

Bewerber mit der höchsten Punktzahl erlangt dabei den Platz mit seiner höchsten Priorität. Die weiteren Bewerber werden entsprechend nachrangig in Bezug zu Ihren Prioritäten berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist beginnt am 15.06.2020 und läuft bis einschließlich 15.07.2020.

2.2 Bauplatz-Vergaberichtlinie

Die Bauplatz-Vergaberichtlinie sowie ein Bewerberfragebogen mit Vergabekriterien für das Baugebiet „Steinge“ sind der Beratungsunterlage als Anlage beigefügt.

3. Kosten und Finanzierung

Keine

4. Beschlussvorschlag

- a) Die Bauplatz-Vergaberichtlinie inkl. Bewerberfragebogen mit Vergabekriterien für das Baugebiet „Steinge“ werden beschlossen.
- b) Das Verfahren für die Vergabe von Baugrundstücken wird eröffnet.
- c) Bewerbungen können im Zeitraum vom 15.06.2020 bis zum 15.07.2020 eingereicht werden.
- d) Die Verwaltung wird mit der rechtzeitigen Veröffentlichung im Amtsblatt, auf der Homepage der Stadt Laichingen und www.baupilot.com beauftragt.

Vertagungsfähig: nein

Laichingen, den 29.04.2020

Gefertigt:

Gesehen:

Gesehen:

Hageloch
Sachgebietsleiterin

Hascher
Amtsleiter

Kaufmann
Bürgermeister

Anlagen:

- Lageplan (1 Seite)
- Bauplatz-Vergaberichtlinie (3 Seiten)
- Bewerberfragebogen mit Vergabekriterien (5 Seiten)